

INHALT

1. Kapitel: Die „Artisten=Metaphysik“	7
1. Die Philosophie Nietzsches hinter Masken	7
2. Die Grundgleichung von Sein=Wert. Der Ansatz der „Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik“	14
3. Kunstpsychologie und Kunst als Welterkenntnis	20
4. Der „Sokratismus“ als Widerpart der tragischen Weisheit. „Über Wahrheit und Lüge im außermoralischen Sinne“	27
5. „Unzeitgemäße Betrachtungen“. Kultur und Genius. „Philosophie im tragischen Zeitalter der Griechen“	35
2. Kapitel: Nietzsches Aufklärung	42
1. Entlarvungspsychologie und Optik der Wissenschaft. „Menschliches=Allzumenschliches“	42
2. Die Philosophie des Vormittags („Morgenröte“ und „Fröhliche Wissenschaft“)	51
3. Kapitel: Die Verkündigung	59
1. Form, Stil und Gliederung des „Zarathustra“	59
2. Der Übermensch und der Tod Gottes	66
3. Der Wille zur Macht	74
4. Die Ewige Wiederkunft: „Von Gesicht und Rätsel“, „Vor Sonnenaufgang“	82
5. Die Ewige Wiederkunft: kosmologische Fassung des Moralproblems. Wiederkunft des Gleichen	91
6. Die Ewige Wiederkunft: „Von der großen Sehnsucht“ ..	101
7. Die Ewige Wiederkunft: „Die sieben Siegel“ — Zarathustra und die „Höheren Menschen“	110
4. Kapitel: Die Zerstörung der abendländischen Überlieferung	119
1. Der transcendente Wert=Entwurf. „Jenseits von Gut und Böse“	119
2. „Genealogie der Moral“	127
3. „Der Antichrist“ und „Götzendämmerung“	134
4. Ontologische Idee und moralisches Ideal	143
5. Das Nachlaßwerk „Der Wille zur Macht“: Problem des Nihilismus	151

6. Die negative Ontologie des Dinges	160
7. „Zucht und Züchtung“ — Die dionysische Welt	170
5. Kapitel: Nietzsches Verhältnis zur Metaphysik als Gefangenschaft und Befreiung	179
1. Die transcendente Vierfalt des Seinsproblems und die Grundmotive der Nietzscheschen Philosophie. — Der Welt= gedanke des Spiels als außer=metaphysisches Problem ..	179
Anmerkungen	190